

# Transalp mit dem Motorrad

## Von Pass zu Pass quer durch die Alpen

**Das Buch der Tourenfahrer-Redakteure Kuhl/Degenhardt hebt sich positiv vom anderen Alpen-Einerlei ab: Zum einen sind alle Geschichten wirklich selbst abgefahren, zum andern fehlen die wichtigen Pässe-Highlights der östlichen und piemontesischen Alpen nicht komplett, wie in so manch anderem Werk.**

Tourenfahrer (TF) Partnerhotel-Experte Rudolf Kuhl präsentiert in dem Buch ein ansehnliches Repertoire und natürlich angemessene Unterkünfte zu den drei Transalp-Touren. Diese werden um etliche Abstecher (hier Zusatztouren oder Nebenrouten genannt) ergänzt. Das hilft, selbst Varianten von der unendlich oft zitierten ›Route des Grandes Alpes‹ oder ›Route Napoleon‹ individuell zu finden. Aus dem Tourenfahrer-Repertoire übernommen wurden daher auch die herausnehmbaren Sammelkarten, TF-Abonnenten kommt das bekannt vor. Neben den Hauptrouen bekommt jede Tour einen mindestens halbseitigen Informationskasten, ähnlich der Dokumentation in TF Reisereportagen. Optional kann man, dafür wird im Anhang des Buchs geworben, kostenpflichtig GPS-Track [herunterladen](#). Dort findet man, auf die TF Software easyROUTES abgestimmt die 3 Hauptrouen samt 48 Nebenrouten im TF-Shop.

Sicherlich werden im Buch ‚Allgemeinplätze‘ wie sie in fast jedem Alpenbuch vorkommen beschrieben: Das obligatorische Foto an den Gipfelwegweisern am Col de l'Iseran fehlt genauso wenig wie, das Kirchturbild am Reschensee oder der Blick auf die 48 Stifiser Joch Kehren.

Die drei Hauptrouen verlaufen also vom Bodensee in einem weiten Bogen gen Südwesten ins schweizerische Wallis, Tour 2 führt von den Julischen Alpen bis nach Slowenien und die dritte folgt der »Route des Grandes Alpes« durch die Westalpen. Bemerkenswert gut oder eben professionell, wie es sich für Motorradjournalisten gehört, sind die gut 150 Farbfotos, die schönen Fahraufnahmen vom Gardasee ‚dem Berninapass, der Südsteiermark oder auch den roten Schluchten der Seealpen (Gorges du Cians) zeigen.

Leider hat sich der Bruckmann Verlag nicht viel Mühe mit den Karten gemacht. Die wurden, ohne die Symbole (Legende) zu erklären, einfach aus dem Tourenfahrer übernommen, wie es passte unterschiedlich verkleinert, so die Symbole manchmal kaum zu erkennen sind. Auch fehlt es an einer Übersichtskarte, die zeigen würde, wo welche Touren liegen und wie sie sich kombinieren ließen. Das wird stattdessen unschön im Text beschrieben: „Anbindung Zusatztour 2 | Die Zusatztour 2 bietet ...“

Insgesamt ein lesenswertes Buch, das zusammen mit einer Alpenübersichtskarte die Urlaubsplanung

bestimmt bereichert. Den Preis fanden wir mit 29,95 € für die 168 Seiten etwas zu hoch angesetzt.

## **Kommentare**

Letzte Änderung: 18.12.2016